

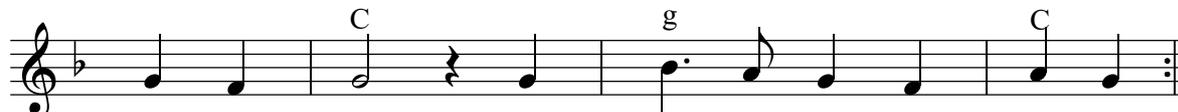
O Heilger Geist,kehr bei uns ein

T: Michael Schirmer 1640 (EG 130)

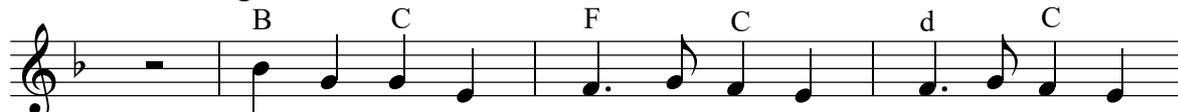
M: Christian Hählke 2022



1. O Heil-ger Geist,kehr bei uns ein und lass uns dei-ne
Du Him-mels-licht, lass dei-nen Schein bei uns und in uns



Woh-nung sein, o komm, du Her-zens-son-ne.
kräf-tig sein zu ste-ter Freud und Won-ne.



Son-ne, Won-ne, himm-lisch Le-ben willst du ge-ben,



wenn wir be-ten; zu dir kom-men wir ge-tre-ten.

- | | |
|---|--|
| <p>2. Du Quell, draus alle Weisheit fließt,
die sich in fromme Seelen gießt:
lass deinen Trost uns hören,
dass wir in Glaubenseinigkeit
auch können alle Christenheit
dein wahres Zeugnis lehren.
Höre, lehre, dass wir können
Herz und Sinnen dir ergeben,
dir zum Lob und uns zum Leben.</p> | <p>5. O starker Fels und Lebenshort,
lass uns dein himmelsüßes Wort
in unsern Herzen brennen,
dass wir uns mögen nimmermehr
von deiner weisheitsreichen Lehr
und treuen Liebe trennen.
Fließe, gieße deine Güte
ins Gemüte, dass wir können
Christus unsern Heiland nennen.</p> |
| <p>3. Steh uns stets bei mit deinem Rat
und führ uns selbst auf rechtem Pfad,
die wir den Weg nicht wissen.
Gib uns Beständigkeit, dass wir
getreu dir bleiben für und für,
auch wenn wir leiden müssen.
Schau, baue, was zerrissen
und beflissen, dich zu schauen
und auf deinen Trost zu bauen.</p> | <p>6. Du süßer Himmelstau, lass dich
in unsre Herzen kräftiglich
und schenk uns deine Liebe,
dass unser Sinn verbunden sei
dem Nächsten stets mit Liebestreu
und sich darinnen übe.
Kein Neid, kein Streit dich betrübe,
Fried und Liebe müssen schweben,
Fried und Freude wirst du geben.</p> |
| <p>4. Lass uns dein edle Balsamkraft
empfinden und zur Ritterschaft
dadurch gestärket werden,
auf dass wir unter deinem Schutz
begegnen aller Feinde Trutz
mit freundlichen Gebärden.
Lass dich reichlich auf uns nieder,
dass wir wieder Trost empfinden,
alles Unglück überwinden.</p> | <p>7. Gib, dass in reiner Heiligkeit
wir führen unsre Lebenszeit,
sei unsers Geistes Stärke,
dass uns forthin sei unbewusst
die Eitelkeit, des Fleisches Lust
und seine toten Werke.
Rühre, führe unser Sinnen
und Beginnen von der Erden,
dass wir Himmelserben werden.</p> |

zum gesegneten Gebrauch geschrieben, Kopieren erlaubt, außer für
kommerzielle Verwendung, Rechte beim Autoren - haehlke@web.de

Notenblatt vom 31.5.2022